

# Abrechnungen, Änderungen, Bestellungen, Termine und mehr Digitales (Abfall)Leben ist viel leichter

Internet, Apps und E-Mails bestimmen immer mehr auch die Beziehung zwischen Abfallwirtschaft Südholstein (AWSH) und ihren Kund\*innen und eröffnen ganz neue Möglichkeiten – unter anderem auch die Nutzung des kostenlosen Portals auf [www.awsh.de/portal](http://www.awsh.de/portal). Schon 8.150 User\*innen nutzen das Angebot, rund um die Uhr und ohne Wartezeit fast alle Anliegen mit der AWSH zu klären. Aber die AWSH bietet noch mehr digitale Angebote – z. B. Facebook und Instagram als soziale Medien und aktive Dialogplattformen.

Kreise Stormarn und Herzogtum Lauenburg (awsh). Im kostenlosen AWSH Portal können Kund\*innen alle alltäglichen Anliegen mit der AWSH erledigen: Behälterbestände anpassen, E-Schrott- oder Sperrmülltermine buchen, ihre Rechnungen und Zahlungsstände einsehen und vieles mehr. Und das alles rund um die Uhr und völlig ohne Wartezeit. Für die Registrierung sind nur wenige Angaben auf [www.awsh.de/portal](http://www.awsh.de/portal) nötig und los geht's.

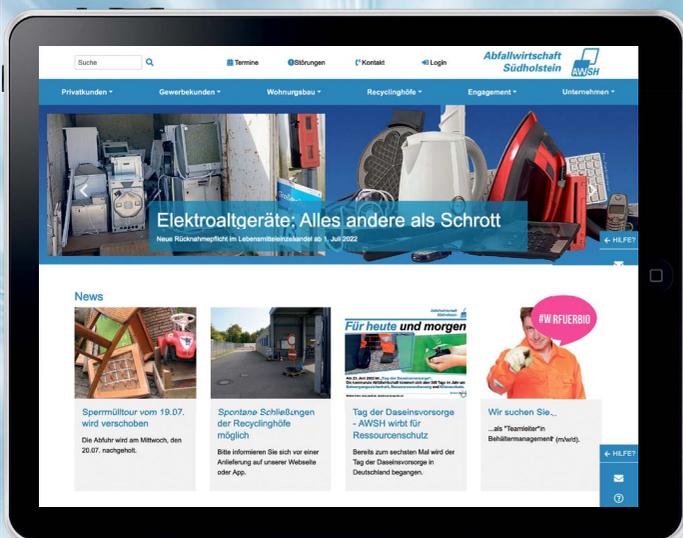
Alles immer im Griff mit App und Newsletter  
Auch mit diesen Angeboten werden aktuell mehr als 60.000

Kund\*innen der AWSH automatisch über das Wichtigste informiert: Die kostenlose App „AWSH – Wertvolle Termine“ meldet sich auf Wunsch mit rechtzeitigen Erinnerungen an Abfuhrtermine (inkl. evtl. Verschiebungen) und weist im Fall der Fälle kurzfristig auf betriebliche Störungen hin. Nahegelegene öffentliche Wertstoffcontainer und Recyclinghöfe werden ebenfalls angezeigt. Und der regelmäßig per E-Mail erscheinende und ebenfalls kostenlose Newsletter informiert in der Regel alle zwei Wochen über Aktuelles und Hintergründiges sowie die abfallwirtschaftlichen Angebote in den Kreisen.

## Informieren, mitmischen, austauschen

Des Weiteren sind Instagram und Facebook inzwischen beliebte Plattformen für Kund\*innen der AWSH. Hier bietet die AWSH insgesamt fast 3.000 Follower\*innen einen Blick hinter die Kulissen. User\*innen freuen sich über aktuelle Posts und nehmen am digitalen Austausch teil. So stellt die AWSH hier zum Beispiel kuriose Gegenstände als „Abfallstück des Monats“ vor, präsentiert

in der Rubrik „Schon gewusst?“ regelmäßig interessante Hintergründe aus der weiten Welt der Abfallwirtschaft und informiert aktuell über Veranstaltungen, Terminverschiebungen und andere Themen.



## Digitalisierung der Recyclinghöfe: Bargeldlose Bezahlung ab 2023

Auch die Serviceangebote der AWSH auf den Recyclinghöfen werden weiterentwickelt. Aktuell arbeiten die Spezialist\*innen aus den Bereichen Kundenservice, Logistik und IT an Konzepten, die Abläufe vor Ort noch weiter zu verbessern, um einen besseren Fluss für die Anlieferungen inklusive der Abrechnung kostenpflichtiger Abfälle zu erreichen. Ein Kernstück dieser Veränderungen wird die bargeldlose Bezahlung sein (siehe Kasten „Zahl des Monats“).

Die neue Servicekarte erhalten ab dem nächsten Jahr alle Kund\*innen bei Einfahrt auf die Recyclinghöfe der AWSH.



## ZAHLE DES MONATS:

# 13

An so vielen Recyclinghöfen können die Kund\*innen der AWSH ihre Abfälle entsorgen. Für die Abwicklung der Anlieferungen sind ab Januar 2023 organisatorische Veränderungen geplant (s. Kasten unten).

Das gilt auch für die Bezahlung bei der Anlieferung kostenpflichtiger Abfälle. Ab diesem Zeitpunkt soll diese bargeldlos erfolgen. Alle Kund\*innen erhalten bei Einfahrt auf die Recyclinghöfe der AWSH eine Servicekarte, auf der die individuell in Anspruch genommenen Entsorgungsleistungen (digital) erfasst werden.

Auf Basis der gespeicherten Daten ermittelt ein Kassensystem dann den Gesamtbetrag. Dieser muss vor Verlassen des Recyclinghofes am Automaten bargeldlos (mit EC- oder Kreditkarte bzw. dem Handy) beglichen werden. Bargeld wird dann nicht mehr angenommen. Die AWSH wird darüber noch ausführlich berichten.

